

MEDIENINFORMATION

FutureLab Holding Swiss verlegt Firmensitz nach Luzern und präsentiert erstmals den neuen Unternehmensauftritt

**Luzerner Regierungsrat Marcel Schwerzmann begrüsst die Unternehmensansiedlung,
die neue Arbeitsplätze schafft und bestehende sichert**

Luzern, den 22. November 2007. Im Rahmen der Veranstaltung „Laborlandschaft Schweiz, quo vadis?“ gab gestern Dr. Marco Gualzata, CEO der FutureLab Schweiz, führender Anbieter von Labordienstleistungen in der Schweiz, die Umsiedelung der Schweizer Holding vom Kanton Zug nach Luzern bekannt. Der Hauptsitz wird zukünftig im Labor Dr. Güntert, eines der 12 FutureLab Labors, in Luzern liegen. „Das Luzerner Labor, das heute mehr als 80 Mitarbeiter beschäftigt, gewinnt an strategischer Bedeutung innerhalb der gesamten Laborgruppe“, so Dr. Gualzata.

Auch Marcel Schwerzmann, Regierungsrat Luzern, begrüsst diesen Schritt gestern. „Luzern ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort und ich freue mich sehr über die neue Unternehmensansiedelung. Durch den Umzug in den Kanton werden nicht nur Arbeitsplätze in der Region gesichert, sondern auch neue geschaffen. FutureLab arbeitet bereits mit zahlreichen regionalen Zulieferern und Partnern zusammen, die davon profitieren.“

„Die Verlegung der Zentrale nach Luzern ist für FutureLab in mehreren Aspekten interessant: Geographisch sinnvoll, da die vielen verschiedenen Labors ideal von hier aus erreicht werden können. Es bietet Marktpotenzial, da Luzern als Gesundheitsdestination an Bedeutung gewinnt. Eröffnet den Zugang zu gut ausgebildetem Personal, welche die Harmonie, Arbeiten, Wohnen, Geniessen schätzen“, begründete Walter Stalder, Direktor der Wirtschaftsförderung die Umsiedelung.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde auch erstmals der neue, gesamtschweizerische Unternehmensauftritt vorgestellt. Alle Marketingaktivitäten der FutureLab Schweiz werden aus Luzern gesteuert, um einen harmonischen Auftritt sicherzustellen. Das Labor Dr. Güntert war das erste Labor, das sich im April 2006 der international tätigen FutureLab Gruppe angeschlossen hat. Elf weitere Labors folgten innerhalb von 19 Monaten, so dass die Laborgruppe inzwischen zu den Top 3 Anbietern in der Schweiz zählt.

Die Laborlandschaft ist im Umbruch

„In den letzten drei Jahren sind 23 Labors in der Schweiz entweder ganz verschwunden oder haben sich mit anderen Privatlabors zusammengeschlossen. Dies spiegelt den Trend der Internationalisierung und Zentralisierung von Privatlabors in der Schweiz und auch in Europa wider“, so Gualzata. Die Gründe für diesen Wandel sind zahlreich: Ungelöste Nachfolge, stetiger Tarifdruck und steigende Investitionen, um immer komplexer werdende Analysen erstellen zu können.

Diesen Trend hat das Luzerner Labor frühzeitig erkannt und sich der FutureLab Holding angeschlossen. „Mit FutureLab haben wir eine Laborgruppe gewählt, die unseren Prinzipien und Grundwerten wie Qualität, Kompetenz, Engagement und Vertrauen entspricht. Zudem haben wir mit der Schaffung der Schweizer Holding die Möglichkeit, mitzugestalten und schweizspezifisch zu handeln.

„Die Strategie von FutureLab ist es, die lokalen Labors und deren Kompetenzen zu stärken, um nahe bei unseren Kunden zu sein und regional Arbeitsplätze zu sichern. Gleichzeitig müssen wir international denken, um wettbewerbsfähig zu bleiben“, so Gualzata weiter. Die Internationalisierung bezieht sich derzeit vorwiegend auf den Wissensaustausch unter den Fachkräften. Analysen werden zunehmend komplexer und laborübergreifende Kompetenzen sind entscheidend; die Analysen selbst werden bei FutureLab in der Schweiz, im jeweils kompetenten Labor, durchgeführt.

Luzern steuert den neuen Unternehmensauftritt für die ganze Gruppe

FutureLab Schweiz ist innerhalb von 19 Monaten rasant gewachsen und beschäftigt heute mehr als 350 Mitarbeiter. Um einen harmonisierten Auftritt und die Dachmarke FutureLab aufzubauen, wurde aus Luzern ein laborübergreifendes Kommunikationskonzept entwickelt, das derzeit regional umgesetzt wird. Neu ist die einheitliche Gestaltung des Logos, das die regionalen Labors weiterhin stärkt und eine gesamtschweizerische Webseite www.futurebiolab.ch.

- Ende -

Über FutureLab Schweiz

FutureLab Schweiz ist führend in der modernen Labormedizin. Mit dem Labor Dr. Güntert in Luzern und Chur, der Ilamed AG in Frauenfeld, dem Polytest Labor Zug, der Westschweizer Laborkette AMS S.A. mit seinen sechs Labors an den Standorten Lausanne, Yverdon, Neuchâtel, Genolier und Genf und dem Tessiner Labor Anamedica ist FutureLab Schweiz der drittgrösste Anbieter von labormedizinischen Untersuchungen und Dienstleistungen in der Schweiz. FutureLab Schweiz ist ein Tochterunternehmen der FutureLab Holding. Dr. Marco Gualzata, Geschäftsführer FutureLab Schweiz ist zuständig für den Ausbau eines optimalen Versorgungsnetzes mit dem Ziel, in der Schweiz, der erste Ansprechpartner für alle labormedizinischen Fragen der Analytik und Diagnostik zu werden.

Presseanfragen

Sabine Wilhelm

Cohn & Wolfe PR

sabine_wilhelm@ch.cohnwolfe.com

Tel. +41 (0) 22 908 40 75

Dr. Marco Gualzata

CEO FutureLab Schweiz

marco.gualzata@futurebiolab.ch

Tel. +41 (0) 41 360 35 35